

Dem Herrgott sei Masterstuck

(s Weanaherz)
Wienerlied

Worte und Musik: F. P. Fiebrich op. 68

24 Basse

3. Moderato Auf

die-ser Welt weiß Groß und Mann, das Wea-na d'größ-ten Glückspitz-san, daß un-ser Herr-gott
d'größte Freud' hat mit dō fesch'en Wea-na-leut. Die schön-sten Ma-derln no-bel-fein, das
al-ler-be-ste Tröpf-erl Wein, a Helz, a Gau-di fruh und spät, das findt ma in da Wea-na
stadt. Hoch aris, um das ihm ganz ge-wiß die gan-ze Welt d'rum nei-dig is, das

macht den Wea-na sieg-be-wußt, das goldne Herz in sei-ner Brust.

8va tiefer rit.

As as G C G (F E cis D) G G C

Gött-li-ches, gol-dé-nies Wea-na-
Andantino

morendo

8va tiefer

p

E D Des B C (C C B B)

F f B b

herz! Du bist, inimmet z'ruck, dem Herrgott sei Ma-ster-stuck.

F f C c F f

Was un-ser Herr-gott macht, is guat auf Ehr! A-ber a

f marcato

F f B b F f A G F

Wea-na-herz macht er net mehr! A-ber a Wea-na-herz

B gm (B - - - -) C c F f A G F B gm (B - - - -)

macht er net mehr!

Moderato

p

verh. (B A G C) F